



Hochtour Dammastock 3630m

Einsame Gletschertour auf den höchsten Gipfel des Kantons Uri

Dem höchsten Berg der Zentralschweiz steigen wir von der Berner Seite her auf den Dammastock. So kommen wir in Genuss einer technisch einfachen Hochtour in einer selten gewordenen Einsamkeit.

1. Tag Anreise nach Nessental an der Sustenpasstrasse. Seilbahnfahrt und Aufstieg über die Windegghütte zur Trifthütte 2520m.

2. Tag Über den eindrücklichen Triftgletscher zur Oberen Triftlimmi und weiter zum Dammastock 3630m. Abstieg über den Rhonegletscher zur Furkapasstrasse. Heimreise am Nachmittag.

Anforderungen

Technik: Stufe 2: Ich habe einen Hochtourenkurs besucht oder erste Erfahrungen auf geführten Hochtouren im Schwierigkeitsgrad L (leicht) bis WS (wenig schwierig) gesammelt. Ich habe Erfahrung im Steigeisengehen und bewältige kurze Kletterstellen im Fels.

Kondition: Stufe 4: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Lange Touren mit und bis zu 10 Stunden Gehzeit und Aufstiegen von rund 1500 Höhenmeter pro Tag schaffe ich. Bei einem Tempo von ca. 400 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:

Technisch ist die Tour leicht und erste Gletschertrekking-Erfahrung ist ausreichend. Wir bewegen uns zu 90% auf dem Gletscher, auf Schnee und Eis. Nicht zu unterschätzen ist jedoch die Länge der Tour. Rund 16km Distanz sind es von der Trifhütte via Dammastock zum Belvédère. Mit dem ständigen Zick-Zack um die Spalten kommen im Verlaufe des Tages einige Kilometer zusätzlich hinzu. Eine sehr gute Kondition ist deshalb zwingend.

Leistungen inbegriffen

- Leitung durch Bergführer
- 1 Nacht im Mehrbettzimmer
- 1x Halbpension
- Tourentee

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Anreise über Meiringen zur Haltestelle Nesselal, Triftbahn an der Strasse zum Sustenpass. Mit einer dem Publikum zugänglich gemachten Kraftwerkseilbahn schweben wir zum Underi Trift empor. Vorbei an der Windegghütte gelangen wir zu einem der neuen Wahrzeichen der Region, der spektakulären Hängebrücke - Nepalsteg, die über den See führt, den der abgeschmolzene Gletscher hinterlassen hat. Ab der Triftbrücke führt der Weg durch steiles Gelände und ist an den schwierigen Stellen mit Ketten abgesichert zur neu erbauten Trifthütte 2520m. Dies ist eine der meist abgelegenen Unterkünfte des SAC.

Aufstieg 1360Hm, Abstieg 200Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.

2. Tag

Im Schein der Stirnlampen erreichen wir bald den Triftgletscher. Vorbei an eindrücklichen Spaltenzonen steigen wir mit den Steigeisen an den Schuhen in einer gleichmässigen Spur zur Oberi Triftlimmi 3271m. In einem weiten Bogen ziehen wir nun flach weiter in Richtung Gipfel. Erst die letzten Meter zum Dammastock 3630m sind nochmals etwas steiler. Im Umkreis von 20km versperrt uns nun kein Berg mehr die Sicht und so kommen wir bei guten Wetterbedingungen in Genuss einer fantastischen Fernsicht. Der Abstieg über die riesigen Gletscherflächen des Rhonegletschers ist lang und es gilt so manche Spalte zu umgehen. Müde, aber glücklich erreichen wir am Nachmittag das Belvédère 2269m an der Furkapasstrasse.

Aufstieg 1210Hm, Abstieg 1370Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 9 Std.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet dich um 09:16 Uhr in Nesselal, Triftbahn (Sustenpasstrasse) an der Talstation der Seilbahn.

Anreise

Von deinem Wohnort nach Nesselal, Triftbahn und ab Belvedere Furka wieder zurück.

Ab dem Belvedere gibt es am späten Nachmittag nur eine einzige Verbindung via Gletsch/Grimselpass nach Innertkirchen und eine am Abend über Andermatt. Da es bei einer Tour dieser Länge schwierig ist die genaue Ankunft zu bestimmen und um lange Wartezeiten zu verhindern, organisieren wir die Rückreise mit dem Taxibus via Grimselpass nach Meiringen.

Autofahrer parkieren ihr Fahrzeug mit Vorteil in Meiringen auf den gebührenpflichtigen Parkplätzen und reisen mit dem ÖV weiter zum Treffpunkt.

Zusatzkosten

Für Bergbahnen und Taxitransfers fallen zusätzliche Transportkosten von ca. CHF 50.- an

Das Büroteam von Höhenfieber reserviert vorgängig das Ticket für die Seilbahn. Die Bezahlung fürs Ticket erfolgt direkt vor Ort an den Bergführer.

Durchführung

Wir informieren dich wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden dir dazu zum angegebenen Zeitpunkt einen Direktlink an deine Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Member-Bereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Unterkunft

Trifthütte SAC 2420m

Aufbrechen in die Gletscherwelt zwischen Grimsel und Susten

Die Hütte liegt im Herzen des Triftgebiets, sie bildet einen spektakulären Ausgangspunkt für Alpin- und Gletschertouren. Nach einem Lawinneneidgang, der die Hütte vollständig zerstörte, entstand sie nun wieder in neuer Form und an einem sicheren Standort. Die Zimmer sind mit warmen Duvets und einfachem Komfort ausgestattet. Für das leibliche Wohl sorgen saisonale Gerichte, bei denen traditionelle Rezepte mit frischen Zutaten kombiniert werden.



Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



fließendes
Wasser



Barzahlung

Ausrüstung

Bekleidung

- Soft Shell oder Fleecejacke
- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Sonnenbrille
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Ev. Fotoapparat

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe Sind meine Bergschuhe geeignet? <https://www.bergundtal.ch/Fit-fuer-den-Sommer>
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern

Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fließend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung kannst du direkt bei der Anmeldung bestellen.

- Pickel, CHF 20.00
- Steigeisen, CHF 30.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 20.00

Kontakt

Hast du noch Fragen? Wir beraten dich gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18

E-Mail: info@hoehenfieber.ch

Homepage: <https://www.hoehenfieber.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.hoehenfieber.ch/AGB>

Druckdatum: 25.04.2026 23:47